

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB, 2, 3

Federführung: 3

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am: 09.12.2013 Holl.

Antrag

Datum: 06.12.2013

Drucksachen-Nr.: 13/0369

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss

Sitzungstermin

11.12.2013

Behandlung

öffentlich / Entscheidung

Betreff

Entwicklung von Alternativen zum Erhalt der Sportstätten der Stadt

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, nach dem damals gescheiterten Versuch über PPP die Sportstätten, insbesondere für den Schwimmsport, zukunftsfähig umzugestalten, neue Alternativen und Konzepte vorzulegen, die einer drohenden Nutzungsbeeinträchtigung entgegenwirkt. Dabei sind seitens der Verwaltung Konzepte zu entwickeln, wie den Nutzungsansprüchen an die Sportstätten in der Übergangszeit gerecht werden kann, bis der städtische Haushalt wieder neue Investitionsfreiräume aufzeigt.

Begründung:

Im jetzigen Haushaltsentwurf sind Investitionen für das Schwimmbad in Niederpreis vorgesehen. Damit werden Fakten geschaffen, die sich auch nachvollziehen lassen. Problematisch ist aber, dass für das Mendener Schwimmbad und die dringend erforderlichen zusätzlichen Hallenkapazitäten noch immer keine Lösungen gefunden worden sind. Auch ist der

Politik kein Plan B bekannt, falls es zur Schließung der Schwimmhalle oder Sporthalle Menden kommen könnte. Daher ist es dringend erforderlich, konzeptionell sich auf die weiteren Entwicklungen vorzubereiten und nach weiteren Lösungen zu suchen.



Marc Knülle

gez. Gerhard Schmitz-Porten

gez. Jutta Bergmann-Gries